

Lehrgang WirtschaftsMediation



Alfred Harl



Stephan Proksch



Alfons H. Helmel

Amateure streiten – Profis schlichten!

Geschätzte Kollegin, geschätzter Kollege!

Streiten ist teuer, dauert lange und hinterlässt Wunden: Ganz egal, ob es sich um innerbetriebliche Konflikte oder Probleme mit Auftraggebern bzw. Lieferanten handelt. Wirtschaftsmediation spart teure Aufwände, handelt viel früher und verhindert „verbrannte Erde“.

Amtlich eingetragene WirtschaftsmediatorInnen profitieren zurecht von der stark wachsenden Akzeptanz der Wirtschaftsmediation und haben zusätzlich ein zweites berufliches Standbein.

incite – die Qualitätsakademie des Fachverbandes UBIT in der WKÖ – bietet die beste und effizienteste Ausbildung zum/r WirtschaftsmediatorIn in Österreich: Der Intensiv-Lehrgang steht allen UnternehmensberaterInnen und all jenen Personen, welche die Voraussetzungen erfüllen, offen.

Die Ausbildung zum/r WirtschaftsmediatorIn bringt allen AbsolventInnen auch noch einen persönlichen Zusatznutzen: Die gestärkte Sozialkompetenz hilft entscheidend, Konflikte erst gar nicht aufkommen zu lassen!

Details, Preise und Termine entnehmen Sie bitte den Folgeseiten.

Alles Gute für Ihren Erfolg!

Alfred Harl, CMC
Fachverbandsobmann
Unternehmensberatung und
Informationstechnologie

Dr. Stephan Proksch, MAS
Lehrgangsleiter
Unternehmensberater
Eingetragener Mediator

Alfons H. Helmel, MBA, CMC
Geschäftsführer incite
Leiter
Personenzertifizierungsstelle

Die Ausbildungsinhalte

Teile	Ausbildungsinhalte
Theorie	Grundzüge und Entwicklung der Mediation, einschließlich deren Grundannahmen und Leitbilder
	Verfahrensablauf, Methoden, Phasen der Mediation unter besonderer Berücksichtigung verhandlungs- und lösungsorientierter Ansätze
	Grundlagen der Kommunikation, insbesondere der Kommunikations-, Frage- und Verhandlungstechniken, der Gesprächsführung und der Moderation unter besonderer Berücksichtigung von Konfliktsituationen
	Konfliktanalysen
	Gestaltungen der Mediation, z.B. Einzel-, Co- oder Teammediation sowie Großgruppenmediation
	Einführung in die Persönlichkeitstheorien, insbesondere Persönlichkeitsstrukturen, Grundlagen der Gruppenpsychologie und psychosozialer Interventionsformen sowie Genderthematiken
	Ethische Fragen der Mediation, insbesondere Rollenverständnis und Haltung der MediatorInnen, Selbstbild und Menschenbild in der Mediation
	Grundzüge rechtlicher Bestimmungen
Anwendungsorientierter Teil	Einzel- und Gruppenselbsterfahrung
	Praxisseminare zur Übung in Techniken der Mediation unter Anwendung von Rollenspielen, Simulation und Reflexion
	Peergruppenarbeit
	Fallarbeit
	Begleitende Teilnahme an der Praxis-Supervision im Bereich der Mediation (davon 3 AE Einzel-Supervision)

Ihr Lehrgangleiter

Lehrgangleiter ist Dr. Stephan Proksch, Mediator und Unternehmensberater sowie Sprecher der ExpertsGroup WirtschaftsMediation.

Ihre TrainerInnen

Als TrainerInnen sind für Sie die nachfolgenden, erfahrenen MediatorInnen tätig:

Mag. Gerhart Fürst	Wirtschaftsmediator, Organisationsberater, Coach, Geschäftsführer von Trialogis Organisationsberatung Mediation
Dr. Susanna Kleindienst-Passweg	Mediatorin, Richterin, Unternehmerin
Prof. Dr. Wolfgang Klima	Psychologe, Psychotherapeut, Mediator, Supervisor, Moderator, Coach
Dr. Christa Kolodej	Mediatorin, Psychologin, Organisationsaufstellerin, Leiterin Zentrum für Konflikt- und Mobbingberatung
Dr. Cristina Lenz	Rechtsanwältin, Schlichterin, Wirtschaftsmediatorin, Lehrtrainerin BMWA, Trainerin & Coach
Dr. Stephan Proksch	Wirtschaftsmediator, Unternehmensberater, Sprecher der ExpertsGroup WirtschaftsMediation, Geschäftsführer von Trialogis Organisationsberatung Mediation
Mag. Barbara Wurz	Wirtschaftsmediatorin, Coach, Organisationsentwicklerin, Obfrau des Österr. Netzwerks Mediation, Geschäftsführerin von Trialogis Organisationsberatung Mediation



TeilnehmerInnen und die Eintragung in die Mediatorenliste des BMJ

AbsolventInnen des Lehrgangs sind berechtigt, sich in die Mediatorenliste des Bundesministeriums für Justiz (BMJ) eintragen zu lassen, sofern sie die formalen Voraussetzungen (Mindestalter 28 Jahre, keine Vorstrafen, ... - siehe Ausbildungsverordnung zum ZivMedG) erfüllen.

Der Lehrgang WirtschaftsMediation ist speziell konzipiert für UnternehmensberaterInnen und gleichwertig qualifizierte Grundberufe (z.B. SteuerberaterInnen, Anwälte, NotarInnen, Psychotherapeuten,...) und hat einen Umfang von 228 Ausbildungseinheiten. Im ZivMediatG ist für sogenannte Quellberufe ein Mindestausmaß von 220 Ausbildungseinheiten vorgesehen.

Auch Personen aus anderen Quellberufen wie z.B. Lebens- und SozialberaterInnen können den Lehrgang absolvieren und müssen keine zusätzlichen Stunden bei einem anderen Ausbildungsanbieter nachweisen.

Personen aus dem Quellberuf „ZiviltechnikerIn“ müssen noch zusätzliche 8 Lehreinheiten absolvieren.

Hinweis: TeilnehmerInnen, die nicht aus den Quellberufen (lt. Ausbildungsverordnung) stammen, müssen (lt. ZivMediaG) einen Ausbildungsumfang von 365 Ausbildungseinheiten nachweisen.

Zusätzlich zu den vorgesehenen Ausbildungseinheiten müssen die TeilnehmerInnen eine Facharbeit zum Thema Wirtschaftsmediation verfassen. Diese schriftliche Arbeit hat den Umfang von 10 bis max. 25 Seiten und beschreibt einen praktischen Mediationsfall oder eine abstrakte Problemstellung im Zusammenhang mit Mediation.

Ziel

Das Curriculum WirtschaftsMediation vermittelt die Befähigung zur Ausübung der Wirtschaftsmediation als Ergänzung bestehender Berufsqualifikationen oder als eigenständige Berufstätigkeit.

Die AbsolventInnen des Lehrgangs verfügen über folgende Qualifikationen:

- schwierige Situationen zu analysieren und damit kompetent umgehen zu können
- Methoden und Werkzeuge für den Umgang mit Konflikten adäquat einzusetzen
- Klärungs- und Konfliktgespräche professionell zu leiten
- Mediationsverfahren kompetent durchzuführen
- eigene Muster und Dispositionen in Konflikten zu erkennen und damit reflektiert umzugehen

Nutzen für die TeilnehmerInnen

Mit dem berufsbegleitenden Lehrgang WirtschaftsMediation erwerben Sie

- eine entscheidende Zusatzqualifikation sowohl in fachlicher als auch in sozialer Kompetenz mit der Möglichkeit, daraus ein zweites berufliches Standbein zu entwickeln
- eine Steigerung und Professionalisierung der sozialen Kompetenz
- die Möglichkeit der Registrierung in der Mediatorenliste des BMJ (Bundesministerium für Justiz) mit der Berufsbezeichnung „eingetragener Mediator“
(Beachten Sie hierzu bitte die [Eintragungsvoraussetzungen des Bundesministeriums für Justiz](#))
- die Berechtigung zur Mitgliedschaft in der Experts Group WirtschaftsMediation (www.wirtschaftsmediation.cc)



TeilnehmerInnenzahl

Um eine hohe TeilnehmerInnenbetreuung sicherstellen zu können ist der Lehrgang auf 14 Plätze beschränkt und wird bei einer MindestteilnehmerInnenzahl von 10 Personen durchgeführt.

Informationsworkshop

Im Vorfeld des Lehrganges finden bei **incite**, 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 57/II 2, Informationsworkshops zum Lehrgang statt. Hier stehen der Lehrgangleiter und der Institutsleiter gerne für Ihre individuellen Fragen zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung erforderlich. Die aktuellen Termine lauten wie folgt:

- Mittwoch, 29.06.2011, Beginn 17:00 Uhr
- Mittwoch, 24.08.2011, Beginn 17:00 Uhr
- Mittwoch, 21.09.2011, Beginn 17:00 Uhr

Alle aktuellen Termine finden Sie auf www.incite.at.

Modultermine und Ort

Die Module 1-6 finden jeweils von Freitag bis Sonntag, die Module 7 und 8 jeweils von Freitag bis Samstag statt im

Seminarhotel Schloss Hernstein, Berndorfer Straße 32, 2560 Hernstein
Tel. 02633 47251, Fax 02633 47251 95
reservierung@schloss-hernstein.at
www.schloss-hernstein.at

Voraussichtliche Seminarzeiten:
Freitag 10:00-20:00 Uhr
Samstag 09:00-19:00 Uhr
Sonntag 09:00-17:00 Uhr

Die **genauen** Beginn- und Endzeiten werden im ersten Modul mit den ReferentInnen abgestimmt.

Modul 1: 28.-30. Oktober 2011
Einführung & Grundlagen

Modul 2: 25.-27. November 2011
Aufbau & Phasen der Mediation

Modul 3: 13.-15. Jänner 2012
Kommunikation & Techniken

Modul 4: 17.-19. Februar 2012
Selbsterfahrung, Psychologische & Gruppendynamische Grundlagen

Modul 5: 16.-18. März 2012
Recht und Co-Mediation

Modul 6: 13.-15. April 2012
WirtschaftsMediation Vertiefung

Modul 7: 11.-12.05.2012
Reflexion, Praxis

Modul 8: 01.-02.06.2012
Lehrgangsabschluss



Teilnahmebetrag

Die Kosten für den Lehrgang WirtschaftsMediation betragen
EUR 6.750,- EUR zzgl. 20% MWSt.

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet Seminarunterlagen und Pausengetränke.

Die Aufenthalts- und Verpflegungskosten sind im Teilnahmebeitrag **nicht** enthalten. Die Kosten für die Übernachtung mit Vollpension betragen in Schloss Hernstein (es wurde für TeilnehmerInnen an diesem Lehrgang ein limitiertes Kontingent zum Sonderpreis reserviert) pro Person und Tag EUR 72,- (inkl. MwSt.) und sind direkt mit dem Hotel zu begleichen. Darüber hinaus gehende Konsumation ist nicht im Preis enthalten.

FRÜHBUCHERBONUS:

Bei Buchung und Bezahlung bis 31. August 2011 erhalten Sie einen Bonus von 15%. Sie sparen EUR 1.012,50 (statt EUR 6.750,- nur EUR 5.737,50)!

Rabatte sind nicht kumulierbar.



Für diesen Lehrgang ist der Bildungsscheck des Landes Niederösterreich einlösbar. Nähere Informationen unter <http://www.noel.gv.at/Wirtschaft-Arbeit/Wirtschaft-Tourismus-Technologie/Foerderungen/Bildung.wai.html>

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter www.incite.at (Menüpunkt Termine) oder mit beiliegender Faxanmeldung zu unserem Lehrgang an (Fax: 05 90900-3794).

Anmeldeschluss ist der 28. September 2011.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Anmeldungen nach Datum des Einlangens berücksichtigt werden. Aufgrund der begrenzten Seminarplätze wird eine rasche Anmeldung empfohlen.

Zahlung des Teilnahmebeitrages:

Sie erhalten vor Kursbeginn Detailinformationen und eine Rechnung an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Die Zahlung erfolgt nach Vorschreibung durch Zahlungsüberweisung bis spätestens 5 Tage vor Kursbeginn. Die Teilnahme ohne Bezahlung des Teilnahmebeitrages ist nicht möglich.

Bankverbindung: Erste Bank, Kontonummer 300 351 289 89, BLZ 20111



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. VERTRAGSGEGENSTAND

- (1) Die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" sind integrierter Bestandteil von Werkverträgen, welche die fachmännische Durchführung der von **incite** angebotenen Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen inkl. Zertifizierungen und Akkreditierungen zum Gegenstand haben.
- (2) **incite** verpflichtet sich zur Durchführung der durch schriftliche Anmeldung seitens des (der) TeilnehmerIn in Auftrag gegebenen Aus- und/oder Weiterbildungsveranstaltungen. Die Veranstaltungen finden nur ab einer MindestteilnehmerInnenzahl statt. **incite** behält sich vor, bei zu geringer TeilnehmerInnenzahl Veranstaltungen zusammenzulegen oder abzusagen.

2. GELTUNGSBEREICH/UMFANG

- (1) Mit der Anmeldung zu den von **incite** angebotenen Aus- bzw. Weiterbildungsveranstaltungen inkl. Zertifizierungen und Akkreditierungen gelten die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" als angenommen.
- (2) Alle Anmeldungen zu den Veranstaltungen von **incite** und sonstige Vereinbarungen sind nur dann rechtsverbindlich, wenn sie vom Interessenten in schriftlicher Form übermittelt werden.
- (3) Jede von den "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" abweichende oder ergänzende Vereinbarung bedarf der Schriftform.

3. SCHUTZ DES GEISTIGEN EIGENTUMS/URHEBERRECHT/NUTZUNGSRECHT

- (1) Die entgeltliche oder unentgeltliche Weitergabe der Skripten von **incite** an Dritte bedarf der schriftlichen Zustimmung von **incite**.
- (2) **incite** verleiht an ihren Leistungen das Urheberrecht.

4. ENTGELT/STORNOBEDINGUNGEN

- (1) **incite** hat als Gegenleistung zur Erbringung ihrer Leistungen im Voraus Anspruch auf Bezahlung des vereinbarten Entgeltes durch die TeilnehmerInnen.
- (2) Im Falle einer Akkreditierung bzw. Zertifizierung muss die Gebühr vorab bezahlt werden und garantiert keine positive Bearbeitung.
- (3) Wird die Ausführung des Auftrages nach Vertragsunterzeichnung durch den (die) TeilnehmerInnen verhindert (Z.B. durch zu kurzfristige Stornierung, Nichterscheinen), so gebührt **incite** das vereinbarte Entgelt unter Berücksichtigung der unten angeführten Einschränkungen.
- (4) Sofern nichts anderes vereinbart wurde, gelten folgende Stornobedingungen:
 - Stornierung des Auftrags bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 0 % des Entgelts
 - Stornierung des Auftrags bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 % des Entgelts
 - Spätere Stornierung/unterlassene Absage/Nichterscheinen: 100 % des Entgelts

5. ENTGELTHÖHE

- (1) Die Höhe des Entgeltes richtet sich nach den in den letztgültigen Ausschreibungsunterlagen angeführten Preisen der jeweiligen Seminare.

6. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN/TEILZAHLUNGEN

- (1) Die von **incite** gelegten Rechnungen sind inklusive MWSt. nach Fakturerhalt ohne jeden Abzug und spesenfrei zahlbar. Teilzahlungen sind hinsichtlich der Zahlungstermine sowie der Höhe nur nach vorheriger Absprache mit der Geschäftsführung von **incite** möglich und bedürfen einer gesonderten Vereinbarung.
- (2) Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen im banküblichen Ausmaß verrechnet.
- (3) Mahnkosten gehen zu Lasten des (der) Teilnehmer/s/in.

7. ZERTIFIZIERUNG

- (1) ZertifikatsinhaberInnen verpflichten sich, die für die Aufrechterhaltung der Gültigkeit der jeweiligen Zertifikate notwendigen Auffrischungsmaßnahmen rechtzeitig durchzuführen.
- (2) ZertifikatsinhaberInnen haben die Pflicht, Zertifikate und Logos nur bestimmungsgemäß und nicht missbräuchlich zu verwenden.
- (3) Die Zertifikate sind bis zum Ablauf ihrer Gültigkeit Eigentum von **incite**. ZertifikatsinhaberInnen haben nach Ablauf, Aussetzung oder Entzug der Zertifizierung alle Hinweise auf die Zertifizierung zu unterlassen, die einen Verweis auf **incite** oder die Zertifizierung enthalten, und haben alle von **incite** ausgestellten Zertifikate zurückzugeben.
- (4) ZertifikatsinhaberInnen haben die Pflicht alle ihnen zur Kenntnis gelangenden von dritter Seite gegen sie persönlich gerichteten, schriftlichen Beanstandungen der Zertifizierungsstelle umgehend schriftlich bekannt zu geben. Die Zertifizierungsstelle kann der jeweiligen Beanstandung nachgehen und ggf. das Zertifikat entziehen.
- (5) Jede/r ZertifikatsinhaberIn hat das Recht, jeweils vor Ablauf der Gültigkeitsdauer seines/ihres Zertifikates eine Verlängerung zu beantragen und bei Erfüllung der Voraussetzungen eine Verlängerung zu erhalten.
- (6) Die jährlich zu entrichtende CMC Identifikationsgebühr beträgt 100,-€ exkl. USt. und wird auf Grundlage des Individualjahres (Monat der Jährgang des Zertifizierungsdatums) rückwirkend fällig und wird bei der ReZertifizierung zur Gänze angerechnet. Die Anpassung an den Verbraucherindex und die Erhöhung der Jahresgebühr aufgrund der Beitragshöhe der ICMCI ist vorbehalten. Die Nichteinzahlung führt zur Löschung aus der CMC Beraterdatenbank, zu einem Ausscheiden aus dem CMC Masters Club Austria und zum Entzug der CMC Identifikationserlaubnis

8. HAFTUNG

- (1) **incite** haftet nur bei in ihrem Verantwortungsbereich gelegenen Ausfällen von Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen ausschließlich in der Höhe der vom Auftraggeber an **incite** geleisteten Zahlungen.

9. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- (1) Für den Auftrag und seine Durchführung gilt ausschließlich österreichisches Recht.
- (2) Als Erfüllungsort und Gerichtsort gilt Wien.
- (3) Für den Fall, dass einzelne Bestimmungen der Geschäftsbedingungen unwirksam werden sollten, berührt dies die Wirksamkeit der verbleibenden Bestimmungen nicht.



ANMELDUNG

Ich melde mich hiermit **verbindlich** für den

**Lehrgang WirtschaftsMediation
(28.10.2011 – 02.06.2012), Schloss Hernstein**

an und habe die beiliegenden Geschäftsbedingungen von incite vollinhaltlich zur Kenntnis genommen.

An **incite**
Wiedner Hauptstraße 73
1040 Wien

Bitte möglichst alle Daten in Blockschrift und leserlich ausfüllen.

TeilnehmerIn:

Firma:

Straße: PLZ, Ort:

Tel/Fax:

E-Mail:

Ich bin Mitglied des Fachverbandes Unternehmensberatung & Informationstechnologie

Rechnungsadresse (falls von o.a. abweichend)

Firma:

Straße: PLZ, Ort:

Tel/Fax:

E-Mail:

Den Teilnahmebeitrag werde(n) ich (wir) nach Erhalt der Rechnung prompt überweisen.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

